

Fachinformatiker/-in Systemintegration

Du hast ein gutes Abitur oder einen sehr guten Realschulabschluss?

Du besitzt gute mathematische Fähigkeiten und hast Spaß an der Arbeit mit Hardware? Du hast großes Interesse an IT-Technologie? Du bist kommunikativ und hast Spaß am Umgang mit Menschen?

Dann nutze Deine Chance und informiere Dich über eine Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/-in in der Bünting Unternehmensgruppe.

Nach abgeschlossener Berufsausbildung bestehen zahlreiche Möglichkeiten, sich beruflich fortzubilden. Es gibt diverse Qualifizierungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten; so werden Lehrgänge, Kurse und Seminare zum Beispiel über Projektmanagement, Graphische Programmierung oder über spezielle Betriebssysteme angeboten. Des Weiteren kannst Du nach entsprechender Berufspraxis an Aufstiegsfortbildungen teilnehmen, zum Beispiel zum/zur

- Informatiker/in
- Techniker der Betriebsinformatik
- Wirtschaftsinformatiker
- Betriebswirt/in
- Informatikfachwirt/in

Die Möglichkeiten sind sehr vielfältig. Wir sind an der Entwicklung unserer Mitarbeiter interessiert und unterstützen Dich auf Deinem weiteren Berufsweg.

Wo wirst Du ausgebildet?

Dein Ausbildungsbetrieb ist die Bünting Informations Technologie GmbH (BIT) an unserem Verwaltungsstandort in Nortmoor. Die BIT ist in der Bünting Unternehmensgruppe mit allen Fragen rund um das Thema IT betraut.

Ein hochmodernes Rechenzentrum und die hauseigene Software-Entwicklung versorgen über 800 Anwender innerhalb der Bünting Unternehmensgruppe mit effektiven Soft- und Hardwarelösungen.

So sind alle Combi- und Familienmärkte über moderne Netzwerke mit dem Rechenzentrum in Leer verbunden. Die zeitnahe und genaue Aufbereitung aller relevanten Daten ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für den reibungslosen Fluss von Waren und Informationen innerhalb der Bünting Unternehmensgruppe.

Einige Zahlen belegen die Bedeutung der IT-Anwendungen für den Unternehmenserfolg:

Sortimente, die bis zu 80.000 Artikel umfassen, müssen bewirtschaftet werden. An 200 Standorten in Nordwestdeutschland sind 650 Kassen, 700 Waagen-Systeme und 150 Leergut-Automaten im Einsatz, die von Leer aus betreut werden. Combi und Familia betreiben in ihren Märkten modernste Funknetzwerke, die alle notwendigen Informationen dahin liefern, wo Sie benötigt werden - bis an das Regal im Markt.

Für die Bewältigung dieser Aufgaben benötigt die BIT gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter. Die Ausbildung hat daher für uns einen hohen Stellenwert.

Einsatzgebiete und Inhalte während der Ausbildung

Die Ausbildung findet im Rechenzentrum der BIT in Leer statt. Themen in der Ausbildung sind u.a.:

- Kennenlernen der Organisation und Betriebsabläufe
- Systemarchitektur, Hardware und Betriebssysteme
- Netzwerktechnik
- Systempflege
- Projektmanagement
- Test, Installation und Wartung von Netzwerken/IT-Systemen
- Benutzerservice
- Systemkonfiguration
- Fehleranalyse und -beseitigung
- Präsentationstechniken
- Anwendereinarbeitungs-/schulung

Das erste Ausbildungsjahr legt die Grundlagen in der IT-Technik und findet im Verbund mit der Ausbildungswerkstatt der Bundeswehr in Weener statt.

Im zweiten und dritten Ausbildungsjahr werden die Auszubildenden im Rechenzentrum ausgebildet und setzen die erworbenen technischen Kenntnisse im realen betrieblichen Umfeld um. Diese anspruchsvolle und abwechslungsreiche Ausbildung stellt hohe Anforderungen an die Lern- und Leistungsbereitschaft sowie die sozialen Kompetenzen der Auszubildenden. Ein hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit ist die Basis für den beruflichen Erfolg.

Wichtiges in Kürze

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre

Berufsschule:

Im ersten Ausbildungsjahr sind zwei Schultage vorgesehen, danach nur noch ein Schultag pro Woche. Die zuständige Berufsschule befindet sich in Leer.

Prüfungen:

Eine Zwischenprüfung findet während des zweiten Ausbildungsjahres statt, die Abschlussprüfung nach dem dritten Ausbildungsjahr. Die Abschlussprüfung besteht neben einer schriftlichen Prüfung aus einer Projektarbeit, die die Auszubildenden eigenverantwortlich planen, durchführen, dokumentieren und präsentieren müssen. Thema des Projektes ist eine reale betriebliche Aufgabenstellung, bei der die Auszubildenden das Erlernete in die Praxis umsetzen müssen. Die Projektpräsentation wird von einem Prüfungsausschuss der IHK abgenommen.

Ausbildungsvergütung (brutto):

1. Ausbildungsjahr: 746,- EUR
2. Ausbildungsjahr: 815,- EUR
3. Ausbildungsjahr: 865,- EUR

(Stand: 08/2014)

Ausbildungsbeginn:

Die Ausbildung beginnt jeweils zum 1. August des Jahres. Das Bewerbungsverfahren findet im Herbst/Winter des Vorjahres statt.

Wie kannst Du dich bewerben?

Bitte sende Deine schriftliche Bewerbung vollständig mit

- tabellarischem Lebenslauf
- den beiden aktuellsten Schulzeugnissen
- aktuellem Farb-Lichtbild

an
J. Bünting Beteiligungs AG
Brunnenstraße 37
26789 Leer

oder per Email an
ausbildung@buenting.de

